

## Protokoll der 19. Generalversammlung des Vereins KULTUR IM REX vom 18. September 2003

Anwesend:  
23 Mitglieder, davon 5 Vorstandsmitglieder

Entschuldigt haben sich  
**Walter Müller, Fehraltorf**  
**Thomas Lüthi**  
**Markus Huser**  
**Eli Pfaff**  
**Claudia Götz**

Vorsitz: **Marisa Cucuzza**, Präsidentin  
Protokollführer: **Marc Holland**

1. **Marisa Cucuzza** begrüsst alle Anwesenden der Generalversammlung ganz herzlich und lobt gleich zu Beginn die gute Zusammenarbeit innerhalb des Vereins, sowie mit anderen Vereinen, dem Literaturzyklus, dem Claro-Laden und dem FC Pfäffikon am Kino-Open.  
Ebenso wurden viele verschiedene Veranstaltungen sehr gut besucht, wie aus den Berichten der verschiedenen Gruppen zu entnehmen ist.
2. **Sonja Götz** wird als Stimmzählerin einstimmig gewählt.
3. **Verena Brunner** liest das Protokoll der letztjährigen 18. Generalversammlung vor, worauf dieses ohne Einwendungen einstimmig genehmigt wird.
4. Es folgten die Berichte der Arbeitsgruppen:

**Matinée:** **Walter Müller** (vorgelesen von Marisa Cucuzza) erinnert an den, für Matinée-Verhältnisse, fulminanten Start in die neue Saison. Leider erfuhren die Konzerte in der Folge einen markanten Besucherschwund und es bestätigte sich einmal mehr, dass Künstler ohne persönlichen Rückhalt in der Region, nur wenige Besucher anlocken. Dies wohl auch aufgrund der immer grösser werdenden Dichte an ähnlichen Veranstaltungen. Ein Riesenproblem, vor allem für die kleineren Veranstalter. Eine Enttäuschung erlebten vor allem die Künstler des letzten Anlasses, zu dem nur 3 (!) Zuhörer erschienen sind.

- Theater: **Meta Wehrlin** konnte von vielen Veranstaltungen berichten, wobei nicht alle das hielten was sie versprochen. In guter Erinnerung sind die Auftritte von Linard Bardill und Pippo Pollina, sowie von Corinne Curschellas und Sud des Alpes. Roland van Straaten hätte wohl besser nur Harp spielen sollen und verschiedene andere Künstler hatten mit ihren vorgängigen Programmen schon bessere Zeiten erlebt. Ein Lichtblick waren Herr Thiel und Herr Sassine, die vom Kulturspass engagiert waren und dem Rex ein volles Haus bescherten. Leider war die Kasse in anderen Händen. Auch die Frühlingsparty mit King Cover und einige andere kleinere feine Abende fanden Platz im Jahresrückblick.
- Kino: **Christoph Quack** sprach von einem äusserst erfolgreichem Jahr für die Filmgruppe. Mit ein Grund war wohl auch die Zusammensetzung des Programmes, das wohl kommerzieller war als in früheren Jahren, jedoch beim Publikum grossen Anklang fand. Dieses Programm erntete dadurch auch Tadel, da die Filmkultur ein wenig auf der Strecke blieb. Er lobte die Zusammenarbeit in der Filmgruppe und vor allem das Morgenessen bei Elisabeth Stutz alle zwei Monate, bei dem jeweils das weitere Programm besprochen wurde.
- Dia: **Beat Trösch** konnte auch auf erfolgreiche und sehr interessante Diavorträge zurückblicken. Der Tibetvortrag war ein absoluter Schlager, wie auch derjenige über die Kornkreise. Trotz aller Begeisterung für diese Kornkreise konnten diesen Sommer um Pfäffikon keine dieser Kreise gesichtet werden.
- Kino Open: **Thomas Lüthi** (vorgelesen von Marc Holland) hatte nur noch Superlative für das diesjährige Kino-Open. Nach einem wetterbedingt stockenden Start erreichte das Kino-Open bereits am dritten Abend einen Höhepunkt mit der CH-Premiere „Whale Rider“. Bedingt durch das schöne Wetter, die gute Küche des FCP, den Crêpes der SLRG und unserem Kaffee- und Bownies-Zelt, überboten sich die restlichen Tage mit unglaublichen Besucherzahlen. Dabei konnten zwei wesentliche Veränderungen, zum einen der neue und vereinseigene Projektor und zum anderen die neu angeordneten Zelte, als sehr positive Punkte verbucht werden.
- Kindertheater: **Eli Pfaff** liess sich entschuldigen und versprach ihren Bericht für den Jahresbericht bereit zu haben.



5. Die Revisoren **Barbara Zuber** und **Benny Brückner** konnten einen sehr positiven Bericht über die Kassenführung von **Ueli Volkart** im letzten Jahr vorlegen. Sie empfahlen die Kasse abzunehmen und zu genehmigen.

**Ueli Volkart** konnte die Erfolgsrechnung wieder mit einem Gewinn abschliessen. Dies vor allem durch die gestiegenen Besucherzahlen und dem ausserordentlich guten Abschluss des Kino-Opens.

**Hans Würigler** stellt die Frage nach sinkenden Mitgliederzahlen. Ueli erklärt diese Zahlen lägen im Bereich einer normalen Fluktuationsrate.

**Marisa Cucuzza** dankt Ueli für den gelungenen und professionellen Kassenabschluss.

6. Beim Vorstellen des Budgets 2003/2004 wurden folgende Fragen und Antworten geäussert:

**Benny Brückner** schlägt, aufgrund der höheren Besucherzahlen, höhere Mitgliedereinnahmen vor. Ueli bleibt in dieser Frage eher auf der sicheren Seite und bleibt bei den bisherigen Mitgliederzahlen.

**Markus Bachmann** schlägt vor, die Aktiven besser anzulegen, um den Zinsertrag zu erhöhen. Diese Massnahme wurde im Vorstand erstmals diskutiert und wird nun geprüft.

**Ruedi Büchi** erwähnt den Kauf von Objektiven für den Open-Projektor, die nicht im Budget enthalten sind. Ueli erhielt vorgängig keine Information diesbezüglich und schlägt vor, diese Posten als Bilanzpositionen zu buchen.

Die mögliche Erhöhung des Rex-Mietzinses wird zum Thema und gleich wieder aus Gründen von laufenden Verhandlungen fallen gelassen.

7. Für die Wahl der neuen Revisoren stellen sich **Benny Brückner** erneut und neu **Verena Brunner** zur Verfügung. Sie werden beide einstimmig gewählt.

8. Der Vorstand hat einige Abgänge zu verzeichnen.  
**Claudia Götz** gibt das Amt der Fremdvermietungen ab, da sie sich in Neuenburg intensiv ihrer Weiterbildung widmet. Marisa übergibt Sonja Götz in Vertretung von Claudia den Dank des Vereins in Form eines Büchergutscheins und einem warmen Applaus.  
Ebenfalls Applaus und Büchergutschein erhält **Christoph Quack**, der auch aus Gründen seiner beruflichen Weiterbildung die Arbeit im Vorstand niederlegt.  
**Beat Trösch** gibt sein Amt nach langen Jahren im Vorstand aus Motivationsgründen ab. Es gibt wohl kein Amt, das er nicht inne hatte, mit Ausnahme der des Kassiers. Dieser, nämlich **Ueli Volkart**, gibt sein Amt nach

11 Jahren und fast 4000 Buchungen und unzähligen Verhandlungen ebenfalls ab. Da Gutscheine im besten Fall lediglich intern abgebucht werden und ihm technische Geräte ein Graus sind, entscheidet sich der Verein ihm einen Überraschungsfilm zu schenken, der im Anschluss an den offiziellen Teil gezeigt wird.

Ebenfalls mit einer schönen Blumenschale, werden **Meta Wehrlin, Barbara Zuber** und **Ruedi Büchi** für 19 Jahre unermüdlichen Einsatz für den Verein gewürdigt.

Von den freigewordenen vier Vorstandssitzen, konnten deren drei wieder besetzt werden.

Für die Filmgruppe wird **Elisabeth Stutz**, als neue Kassiererin **Silvia Küttel** und für die Fremdvermietungen **Marc Holland** vorgeschlagen. Zusammen mit **Sonja Götz, Thomas Lüthi** und wieder im Präsidium mit **Marisa Cucuzza**, wird der Vorstand in corpore einstimmig gewählt.

9. Es wurden keine Anträge gemeldet.

10. Regula Würgler bedankte sich nochmals ganz herzlich für die Aufnahme ihres Literaturzyklus in unsere Mitte und würde sehr gerne bleiben, worauf ihr vorgeschlagen wird, als Teil des Vereins weiterzumachen.

Marisa Cucuzza schliesst die Generalversammlung und lädt die Anwesenden zum Apèro ein.

Für das Protokoll:

**Marc Holland, 23. September 2003**